

PROTOKOLL

17. Juni 2015

Ort: Backhaus Schwebda

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Teilnehmer:

- ^ Silke Rottstädt (Schwebda)
- ^ Jutta Beck (Schwebda)
- ^ Ernst Knoff (Frieda)
- ^ Bernd Apel (Frieda)
- ^ Rolf Dietrich (Motzenrode)
- ^ Marion Gimbel (Frieda)
- ^ Gerhard Pippart (Jestädt)
- ^ Rolf Ebenau (Schwebda)

Silke Rottstädt begrüßt die Mitglieder der AG und übergibt die Leitung der Besprechung an Ernst Knoff.

Einigkeit bestand darin, dass in der AG *Meinhard ist schön* für das Jahr 2015 kleine Projekte als Startprojekte fokussiert werden sollen.

Für Frieda entstand die Idee, ein Schild an der Weinberghalle zu platzieren mit der Aufschrift „Wir packen’s an – die Halle wird saniert“. Das Schild soll über Planung, Bau und Hilfen zum Umbau informieren. Die Kosten für das Schild werden von Ernst Knoff ermittelt.

Motzenrode will mit Pflasterarbeiten um eine Baumbank starten.

Je Ortsteile soll ein Startprojekt bis zum nächsten Treffen der Arbeitsgruppe benannt und evtl. Kosten dazu ermitteln werden.

Für Frieda ist der Umbau der Weinberghalle elementar. Der zu sanierende Dachbereich der Freiwilligen Feuerwehr muss aus einem anderem Topf bezahlt werden als der geförderte Teil durch IKEK. Gespräche dazu haben bereits mit dem Bürgermeister stattgefunden.

Konsens besteht darin, dass, wenn die Dorfgemeinschaftshäuser von Vereinen genutzt werden, für die Nutzung ein Entgelt entrichtet werden kann.

Ein Rückbau soll nicht forciert werden.

Nächster Termin: 21.07.2015, 20:00 Uhr, Motzenrode.

Die Ortsvorsteher sollen das Protokoll erhalten und um Vorschläge und Mitarbeit gebeten werden.